Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 226 (1947)

Artikel: Goldkörner

Autor: Wenger, Lisa

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-375314

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.10.2025

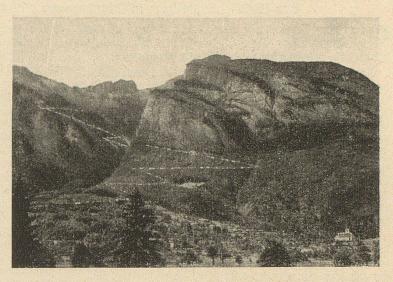
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eine neue Alpenstraße von Sennwald auf die Alp Rohr am Kohen Kasten

Gar manche Leser des Appenzeller Ralens ders sind Freunde des Bergsportes. Sie werden vielleicht dafür dankbar sein, wenn wir sie auf eine neue Bergstraße, die vom Hohen Kasten ins Rheintal führt, aufmertsam machen. Gehört doch der Hohe Kasten zu einem der lohnenosten Berge des Alpsteins. Denn dort oben wird man überrascht von einer großartigen Aussicht ins Tal des Rheins vom Schollberg bis zum Bobensee, in den Alpstein, ins Appenzellerland und in die imponierende Alpenwelt der Oftschweiz und Österreichs.

Wenn wir den Abstieg vom Hohen Kasten über Alp Rohr nach Gennwald Salez einschlagen wollen, so betreten wir vom Ramors sattel den Staubernweg, wo uns bald ein Begweiser die Abzweigung angibt. Kaum find wir über den Grat gegen Osten zu Tal gestiegen, so umfängt uns ein romantischer,

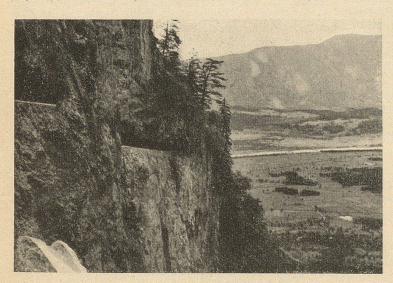
weiter Felskessels mit selten schöner Flora und Tracé de einem underührten Naturpark mit hohen Felswänden ringsum. Ist schon der Weg dis zur Alp Nohr tadellos, so beglückt uns von da die neue Waldsstraße von 3,5 Meter Breite und höchstens 18 % Gefälle. wo man bisher nur auf halsbrecherischem Pfade zu Tal keuenschlatt-Felswand, um in kunstvollen Galerien und steigen konnte. Diese Neuanlage gereicht sowohl dem Lunnels in einen geschlossenen Buchenwald zu münden. Ferrlich ist dieser Buchenwald im frischen Frühlings-kleide, herrlicher fast noch im Herbst, wenn er



Tracé der Alpstraße von Cennwald nach der Alp Rohr am Sohen Kasten

Sennwald, der Erstellerin der Anlage, zur hohen Ehre. Vorerst zieht sich die Straße in weitem Bogen durch einen Tannenhochwald bis an die 500 Meter hohe

sein Farbenfeuer von gewaltiger Kraft und Schönheit entfaltet. Ist der Rohrbach meistens trocken, so wird man umso mehr übersrascht, wenn man dann ein mächtiges Raus schen vernimmt, das von den großen Baffermassen herrührt, die tosend und schäumend zwischen mächtigen Felstrümmern zu Tal fürzen und im Elektrizitäkswerk Sennwald elektrischen Strom erzeugen. Diese Wasser ind der unterirdische Ausfluß des Fählen, und Sämtiserses. Interessant ist dabei die Erskellung des Dag Vegker des Sämtiser Keststellung, daß das Wasser des Sämtiser, seeffentung, dup dub Wusselfer Education gereigen unterirdischen Banderung durch das Gebirge dreimal mehr Zeit, nämlich 6–7 mal 24 Stunden, als dasjenige des Kählens sees braucht, das den Weg in 2 mal 24 Stunden zurücklegt. Go bietet diese zweistündige Wanderung vom Hohen Kasten über die neue Bergstraße nach dem Rheintal dem Naturfreund eine überraschung nach der anderen. Auch für Schulausslüge ist diese neue Route denkbar lehr, und genußreich.



Galerien der neuen Alpstraße mit Blid gegen das Rheintal

Goldkörner

Von Lisa Wenger.

Bähle, ob bein Kind an beinem Grabe fage: Mein ich meine eigenen Wege gehen.

Sei jung mit beinen Kindern, aber bleibe fein Kind Freund hat mich verlassen. Oder ob es denke: Nun kann mit ihnen. Laß dein Kind merken, daß dein Wille heilig ist. Aber achte auch den seinen.